

Ressort: Reisen

## Bahnstreik: Bouffier verteidigt Tarifeinheit

Berlin, 02.05.2015, 11:20 Uhr

**GDN** - Der Ministerpräsident Hessens, Volker Bouffier (CDU), ist in der Diskussion über das umstrittene Gesetz zur Tarifeinheit in die Offensive gegangen: "Der seit Monaten andauernde Tarifkonflikt bei der Deutschen Bahn, aber auch die immer wiederkehrenden Konflikte im Luftverkehr zeigen, wie wichtig die Wiederherstellung der Tarifeinheit ist", sagte Bouffier der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Samstagsausgabe). Es komme immer wieder zu Problemen, wenn in einem Unternehmen mehrere Gewerkschaften für eine Berufsgruppe Tarifabschlüsse durchsetzen wollten, begründete Bouffier seinen Einsatz für das Gesetz und widersprach zugleich dem Vorwurf, damit solle das Streikrecht eingeschränkt werden.

"Das Recht zum Streik ist durch die Verfassung geschützt", sagte er der Zeitung. "Daran wollen wir auch nicht rütteln." Die Beratungen der Großen Koalition zum Gesetz, das Konflikte mit Berufsgewerkschaften begrenzen soll, gehen in die heiße Phase. Am Montag hört der Bundestag mehr als ein Dutzend Sachverständige und Interessenvertreter an. Währenddessen kündigte die Lokführergewerkschaft GDL im Tarifstreit mit der Deutschen Bahn weitere Streiks an. Nach Ansicht der Berufsgewerkschaften sind die Gesetzespläne verfassungswidrig.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53896/bahnstreik-bouffier-verteidigt-tarifeinheit.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619